

Ressort: Lokales

Starkregen und Gewitter auch in NRW

Düsseldorf, 01.06.2016, 20:36 Uhr

GDN - Nicht nur in Bayern und in Teilen Sachsens stehen viele Straßen unter Wasser, auch im Westen Deutschlands gab es am Mittwoch teils "extrem heftigen Starkregen", so der Deutsche Wetterdienst. Es sei örtlich mit Blitzschäden sowie Überflutungen von Kellern und Straßen zu rechnen, so der Wetterdienst.

Vor allem das westliche Münsterland, der Niederrhein, das Bergische Land und das westliche Ruhrgebiet seien betroffen. Für den Niederrhein wurde eine Warnung vor "extremem Unwetter" ausgegeben. Dort ziehen Gewitter mit heftigen Regenfällen über Regionen hinweg, in denen bereits zuvor große Regenmengen gefallen sind. Auch in anderen Teilen kommt es noch zu Gewittern, diese sind aber deutlich schwächer. Auch im Südosten von NRW entspannt sich die Situation, dort lassen die Regenfälle nach. Im weiteren Verlauf des Abends ziehen die stärksten Gewitter weiter Richtung Südwesten und werden dann vor allem noch die Region um die Eifel betreffen, bevor sie nach Belgien und in die Niederlande abziehen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-73362/starkregen-und-gewitter-auch-in-nrw.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com